



## Wie lassen sich Personalrisiken steuern?

**Das Risikomanagement gewinnt seit einigen Jahren immer mehr an Bedeutung. Es hat zum Ziel, den Fortbestand des Unternehmens langfristig zu sichern. Eine Risikokategorie – die Personalrisiken – wird oft unterschätzt und muss gerade auch in KMU, insbesondere bei Schlüssel-funktionen wie dem Unternehmer selbst, dem Verkaufs- oder Finanzverantwortlichen, berücksichtigt werden.**

In Zusammenarbeit mit der Groupe Mutuel veranstaltet die Solothurner Handelskammer am Mittwoch, 23. November 2011 um 16.30 Uhr im «Mövenpick» in Egerkingen ein Informationsseminar zum Thema. Fachbuchautor Jean-Marcel Kobi wird die Wichtigkeit verschiedener Arten von Personalrisiken darlegen und aufzeigen, wie die Risiken im Personalmanagement erfasst, gemessen und gesteuert werden. Während des Seminars erfahren die Teilnehmenden vom Corporate Care-Spezialisten der Groupe Mutuel, Bruno Guscioni, wie unterschiedliche Massnahmen des Gesundheits- und Absenzenmanagements bei der Steuerung von Personalrisiken erfolgreich eingesetzt werden können. Mit konkreten Fällen aus der Praxis illustriert Ursula Baum von der Movis AG, wie Personalprobleme die Unternehmensproduktivität beeinträchtigen können und wie die Leistungsfähigkeit individuell gefördert oder wiederhergestellt werden kann. In der Frage- und Diskussionsrunde zum Abschluss besteht die Gelegenheit, der Referentin und den beiden Referenten vertiefende Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen einzubringen.